

Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 19. Dezember 2024 den folgenden

RESOLUTIONSANTRAG

betreffend

NEIN ZU AUFNAHMESTOPP UND ABSCHIEBUNGEN FÜR SYRER*INNEN!

Die Bezirksvertretung Wieden spricht sich gegen einen sofortigen Aufnahmestopp für und gegen umgehende Abschiebungen von Syrer*innen aus dem Bezirk aus.

Begründung

Einen Tag nach dem politischen Umsturz in Syrien hat Karl Nehammer Innenminister Karner beauftragt, alle laufenden Asylanträge von Syrer*innen auszusetzen und 40.000 abgeschlossene Verfahren über bestehenden Schutzstatus neu zu prüfen. Auch der Familiennachzug soll gestoppt werden.

Die Lage in Syrien ist im Moment noch alles andere als stabil. Die islamistische Regierung hat schon verlautbart, dass in Zukunft Frauen nicht mehr als Richterinnen arbeiten dürfen. Es zeichnet sich also jetzt schon ab, dass Syrien in unmittelbarer Zukunft kein demokratischer Staat sein wird. Abschiebungen nach Syrien bedeuten derzeit noch Lebensgefahr für alle Menschen, sie treffen Frauen und Kinder noch grausamer.

Menschen auf der Wieden haben erst letztlich endlich einen Schutzstatus bekommen und sind dabei, sich ein Leben für sich und ihre Kinder aufzubauen. Es gibt chronisch kranke Kinder und Menschen, die nur hier bei uns die entsprechende Gesundheitsvorsorge und Behandlungen bekommen, sonst sterben sie.

Wir wollen nicht, dass unsere syrischstämmigen Mitbürger*innen von der Wieden abgeschoben werden.

Mag^a Amela Pokorski